

Denso AG informiert:

Denso AG beteiligt sich an der EPOTECH AG

Hamburg/Kelkheim, 17.08.2017. Der Private Equity Investor Denso AG aus Hamburg beteiligt sich an der EPOTECH AG, dem führenden Experten im Komplexitätsmanagement. Die Gesellschaft mit Sitz in Kelkheim/Taunus ist auf die Beratung und Unterstützung ihrer Kunden im Management dynamisch-komplexer Herausforderungen spezialisiert. Letztere als solche zu erkennen, zu verstehen, einzuschätzen und zu bewerten hilft Unternehmen oder Projektteams im Zeitalter zunehmender Digitalisierung zum Beispiel dabei Dialog- als auch Schnittstellenprobleme besser zu bewältigen oder Portfolios und Prozesse hoch integriert zu steuern. Kunden und Zielgruppen der EPOTECH AG sind daher insbesondere Produkt- und Projektportfoliomanager, Immobilienverwalter, globale oder regional verteilte Netzwerke oder Unternehmenseinheiten, z.B. im Automotive-Bereich. Mit einer strategischen Beteiligung unterstützt die Denso AG ab sofort die Unternehmensführung der EPOTECH AG mit Rat und Tat bei der Weiterentwicklung des Beratungs- und Lösungshauses. Hierfür wurde u.a. ein Advisory Board gegründet, dessen Vorsitz Denso-Vorstand Günther Hasselmann übernommen hat. Für den Investor Denso AG und seine Tochtergesellschaft Denso Management GmbH erweitert sich so das eigene Produkt- und Leistungsportfolio, gemeinsam sollen neue Vertriebswege eingeschlagen werden.

Die klassische Unternehmenswelt mit hierarchischen, langfristig organisierten Strukturen, klaren Produkthierarchien, fest definierten Entwicklungsprozessen oder langen Planungszeiträumen – das war gestern. Heute werden in vielen Unternehmen Entwicklungsaufgaben in Inkubatoren ausgegliedert, interessante Produkte oder Lösungen über Beteiligungen an oder Akquisitionen von Startups übernommen. „Gerade im Bereich der Digitalisierung haben z.B. Automotive-Konzerne Entwicklung und Kompetenzen nicht mehr ausschließlich im eigenen Haus, beispielsweise im Bereich Autonomes Fahren. Da geht es nicht mehr um den klassischen Zulieferer, sondern um Zusammenarbeit mit Startups und externen Entwicklern mit einem hohen Maß an Spezialisierung – man benötigt das aber häufig nur temporär oder projektbezogen,“ beschreibt Günther Hasselmann, Vorstand der Denso AG die Situation.

Wenn sich klassische Wertschöpfungsstrukturen von Einkauf, Produktion und Verkauf verändern - hin zu virtuellen, dynamisch-projektorientierten Organisationsstrukturen, wandelt sich auch das Bild des Mitarbeiters. Die Organisationen werden agil, interdisziplinäre Teams werden immer wieder neu für bestimmte Projekte und Themen zusammengestellt. Existieren fest definierte Abteilungen und Arbeitsplätze, Kostenstellen und klassische Berichtslinien nicht mehr, werden neue Controlling- und Risikomanagement-Instrumente benötigt, um diese Strukturen abzubilden. Gefordert sind heute in wirtschaftlicher, rechtlicher und gesellschaftlicher Hinsicht hoch integrierte Systeme zur Führung und Steuerung aller Geschäftseinheiten und Unternehmensangelegenheiten unter gleichzeitiger Berücksichtigung von Governance, Risikomanagement und Compliance (GRC).

Hier setzt das vom EPOTECH AG Vorstand Andreas Fornefett maßgeblich mitentwickelte Vorgehen beim Management dynamisch-komplexer Herausforderungen an. In

interdisziplinären Workshops identifizieren die Berater der EPOTECH AG gemeinsam mit den Experten ihrer Kunden jeweils deren spezielle Bedarfe und finden maßgeschneiderte Lösungen. Ein Beratungs- und Trainingsangebot für ein Dialogmanagement schließt darüber hinaus die wachsende Lücke zwischen Unternehmensorganisation und IT auch auf der menschlichen Seite. EPOTECH setzt dabei auf einen Pool von eng verbundenen Netzwerk-Experten mit jahrzehntelanger Managementenerfahrung und lebt damit selber das Modell veränderter agiler Arbeitsstrukturen.

Andreas Fornefett, Vorstand der EPOTECH AG: „Wir helfen Unternehmen mit der Unsicherheit in den sich schnell verändernden Märkten und den eigenen notwendigen Entwicklungen umzugehen und sich nachhaltig im Wettbewerb zu behaupten. Für die EPOTECH AG bedeutet die Beteiligung der Denso AG einen wichtigen Zugewinn sowohl an Management-Expertise als auch fachliches Knowhow beispielsweise für die Beratung in der Steuerung der Produktentwicklung oder Bewertung von Komplexität, z.B. bei der Komplexitätskostenrechnung.“ „Wir können uns mit interessanten Unternehmen vernetzen und neue Ansatzpunkte für das Beratungs- und Beteiligungsgeschäft entwickeln,“ sagt Denso-Vorstand Günther Hasselmann über das strategische Engagement.

Veranstaltungshinweis: Treffen Sie die Vertreter beider Partner gemeinsam auf der Jahreskonferenz „Vernetztes Denken und Komplexitätsmanagement“ am Freitag, 22. September 2017 im CAMPUS Königsstein im Taunus. Eine Veranstaltung der Gesellschaft für Vernetztes Denken und Komplexitätsmanagement e.V.

Denso AG

Die Denso AG ist als unabhängiger Private Equity Investor und Advisor auf die Durchführung mittlerer und größerer Finanzbeteiligungen sowie die Strukturierung wachstumsorientierter Unternehmens- und Akquisitionsfinanzierungen spezialisiert. Denso gibt sich mit Standardmodellen nicht zufrieden, sondern entwickelt mit Know-how, Kreativität und Eigenkapital außergewöhnliche Investitionsstrategien für Unternehmer, Management und Investoren.

Denso eröffnet Managern, die in die Unternehmerrolle schlüpfen wollen, oder Management-Teams attraktive Möglichkeiten zum Management Buy In (MBI) oder Buy Out (MBO). Für private und institutionelle Investoren bietet Denso renditestarke Beteiligungen an interessanten Unternehmen jenseits des üblichen Investmenthorizonts. Typische Finanzierungsmodelle für Unternehmer, die Denso vorbereitet und durchführt sind z.B. Rückgewinnung der Mehrheit für den Gründer und Umsetzung einer Wachstumsstrategie, Unternehmenswachstum durch Akquisitionen: Structured Buy & Build, Wiedererlangen der Handlungsfähigkeit und Nachfolgeregelungen für Unternehmer.

Das Private Equity Unternehmen Denso AG mit Sitz in Hamburg wurde 2005 gegründet und wird seither von den Vorständen Günther Hasselmann, Helmke Gerndt und Michael Zipser geleitet. www.denso.com

EPOTECH AG

EPOTECH AG, der führende Experte im Komplexitätsmanagement, ist auf Beratung und Unterstützung im Management dynamisch-komplexer Herausforderungen spezialisiert und entwickelt ganzheitlich orientierte Lösungen gemeinsam mit den Leitungs- und Führungskräften des Kunden. Die Berater der EPOTECH helfen dabei Unternehmen mit der Unsicherheit in den sich schnell verändernden Märkten und den eigenen notwendigen Entwicklungen umzugehen und sich nachhaltig im Wettbewerb zu behaupten. Als Entwicklungspartner eines Mainzer Software-Unternehmens verfügt sie zudem über eine eigene IT-Lösung: i.EPC (integrated Enterprise Portfolio Controlling), zur konsistenten Gesamtsteuerung aller Portfolios und Prozesse von Unternehmen.

Die Leistungen der EPOTECH im Einzelnen:

- Modellierung und Simulation
- Komplexitätsanalyse und -management
- Produkt- und Variantenmanagement
- Programm- und Multiprojektmanagement
- Integrierte Steuerung von Unternehmen, Units und Projekten
- Konsistentes Liquiditäts- und Portfoliomanagement
- Dialogmanagement
- Lernende Organisation

Kunden und Zielgruppen der EPOTECH AG sind insbesondere Produkt- und Projektportfoliomanager, Immobilienverwalter, globale oder regional verteilte Netzwerke oder Unternehmenseinheiten, z.B. im Automotive-Bereich. Die EPOTECH AG mit Sitz in Kelkheim/Taunus wurde 2007 von 12 Aktionären gegründet, Vorstand ist Andreas Fornefett.

www.epotech-ag.de

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

<p>wortratundtat Melanie Steidle / Sven Goeddel Kaiserhofstraße 16 60313 Frankfurt</p> <p>Tel: 069 – 26 02 83 70 Mail: hallo@wortratundtat.de www.wortratundtat.de</p>	<p>Denso AG Anett Lehmann Neuer Wall 75 20354 Hamburg</p> <p>Tel: 040 – 36 97 59 22 Mail: presse@denso.com www.denso.com</p>
--	---